



Protokollauszug
13. Sitzung vom 27. Juni 2016

132/2016 36.05.30 Postulat von Gaby Niederer betreffend "Ruftaxi"
Entgegennahme

Am 7. Juni 2016 ist das folgende Postulat von Gaby Niederer eingegangen:

„Wir bitten den Stadtrat zu prüfen, wie ein Ruftaxi als Ergänzung zum ÖV für Bewohnerinnen und Bewohner von Liegenschaften, die ausserhalb eines definierten Rayons bis zur nächstgelegenen ÖV-Haltestelle liegen, eingerichtet werden kann.“

Begründung

45% der stimmenden Schlieremer Bevölkerung haben am 5. Juni 2016 die Initiative Ortsbus unterstützt und somit eine bessere Anbindung der Aussenquartiere mit dem Zentrum gefordert. Es besteht damit ein unverkennbares Bedürfnis nach einer Lösung diesbezüglich. Der Quartierverein kann sich grundsätzlich vorstellen, dass mit einem Ruftaxi neben dem Stadtzentrum auch weitere Destinationen angebunden werden könnten, wie zum Beispiel das Limmattalspital oder der Friedhof resp. Die Abdankungshalle in Schlieren. Die Tarifgestaltung könnte sich im Sinne der Gleichbehandlung anderer ÖV-Benutzer im Rahmen der üblichen ÖV-Tarife bewegen.“

Erwägungen

Die formale Prüfung ist Sache des Gemeindeparlamentes. Materiell hat der Stadtrat erst nach Überweisung durch das Gemeindeparlament Stellung zu nehmen. Das Geschäft kann entgegengenommen werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Postulat von Gaby Niederer betreffend „Ruftaxi“ wird entgegengenommen.
2. Als Referent des Stadtrates beim Gemeindeparlament wird Stefano Kunz, Ressortvorsteher Werke, Versorgung und Anlagen, bestimmt.
3. Für den Fall der Überweisung wird die Abteilung Werke, Versorgung und Anlagen beauftragt, die notwendigen Abklärungen zu tätigen und dem Stadtrat Bericht und Antrag zu unterbreiten.

4. Mitteilung an
- Postulantin
 - Sekretariat Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Archiv

Status: öffentlich

STADTRAT SCHLIEREN

Toni Brühlmann
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin